

Spanisch am Werdenfels-Gymnasium

Es sind am Werdenfels-Gymnasium zwei verschiedene Szenarien möglich, um Spanisch zu lernen:

- 1) In der sechsten Klasse wird LATEIN gewählt:
 - Ab der 11. Klasse kann Spanisch als **spätbeginnende Fremdsprache** gewählt werden und muss für drei Jahre verpflichtend belegt werden.
 - Latein fällt dabei nach der 10. Klasse weg; um das Latinum zu erhalten, wird am Ende der 10. Klasse eine Feststellungsprüfung abgehalten.

- 2) In der sechsten Klasse wird FRANZÖSISCH gewählt.

- Es kann in der 11. Jahrgangsstufe eine Feststellungsprüfung über die ersten 6 Lektionen geschrieben werden. Bei Erfolg belegen die Prüflinge in der 12. und 13. Klasse ebenfalls die spätbeginnende Fremdsprache.

Dies betrifft v.a. Kinder, die Spanisch als Muttersprache sprechen oder sich länger in einem spanischsprachigen Land aufhielten und grundlegende Spanischkenntnisse aufweisen. Die Feststellungsprüfung wird für diese zum Beginn des zweiten Halbjahres angesetzt.

- Als zweite Möglichkeit wird für SchülerInnen, die leicht Sprachen lernen, ein zweistündiger Wahlkurs über zwei Jahre hinweg angeboten. In diesem wird auf die Feststellungsprüfung vorbereitet. Dieser kann auch von SchülerInnen der 9. Klasse, die die 11. Klasse überspringen bzw. ins Ausland gehen wollen, besucht werden.

Nach der Rückkehr aus dem Ausland besteht auf Antrag die Möglichkeit die Feststellungsprüfung abzulegen und das Fach Spanisch bis zum Abitur zu belegen.

Allgemein gilt:

- In den drei Jahren Spanisch wird die gesamte Grammatik des Spanischen gelehrt.
- Es werden zwei mündliche Schulaufgaben abgehalten.
- Spanisch als spätbeginnende Fremdsprache kann nur als mündliches Abiturfach gewählt werden.

Ursula Kunstmann,
Fachbetreuung Spanisch